

# Bütschwil



## Kath. Pfarramt

[www.buetschwil.ch/kirche](http://www.buetschwil.ch/kirche)

Pfarrer Josef Manser 071 983 17 85

[jmanser@kath-buetschwil.ch](mailto:jmanser@kath-buetschwil.ch)

Sekretariat: 071 983 17 85

Evelyne Bischof Fax 071 983 18 41

E-Mail: [sekretariat@kath-buetschwil.ch](mailto:sekretariat@kath-buetschwil.ch)

Öffnungszeiten Sekretariat

Dienstag bis Freitag: 08.00–11.00 Uhr

Dienstagnachmittag: 14.00–17.00 Uhr

## Bestattungen

Alex Egli, Jonschwil 071 950 05 78

## Mesmer

Bütschwil: J. Strassmann 071 983 26 12

Dietfurt: K. Bawidamann 071 983 24 93

## Krankenseelsorge

Rita Kopp, Ottilienstr. 18 071 983 53 78

Frida Krapf, Eichelstock 071 983 15 18

Monika Graf, Austrasse 071 983 06 60

## Bitte beachten Sie den Wechsel der Gottesdienstzeiten an den Sonntagen vom 1. Juli bis 31. Dezember 2007

– Samstag 19.00 Uhr Dietfurt

– Sonntag 09.00 Uhr Ganterschwil

– Sonntag 10.30 Uhr Bütschwil

## Gottesdienste

### 11. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Flüchtlingshilfe der Caritas

**Sa 16.06. 15.30** Fiire mit de Chliine,  
evang. Kirche Feld

**19.00** Santa Messa degli  
Italiani, Schutzengelkapelle

**19.00** Eucharistiefeier,  
Dietfurt



**So 17.06. 09.00** Eucharistiefeier,  
Pfarrkirche  
**10.00** Sonntagsfiir für die  
Kinder der 1. und 2. Klasse,  
**Chromenkapelle**



**11.30** Tauffeier für Robin  
Ziegler

Di 19.06. **09.00** Eucharistiefeier,  
Pfarrkirche

Mi 20.06. **09.00** Eucharistiefeier,  
Dietfurt

Do 21.06. **16.00** Hl. Messe, Solino

Fr 22.06. **19.00** Abendmesse,  
Pfarrkirche

## 12. Sonntag im Jahreskreis

*Kollekte: Papstopfer, sog. Peterspfennig*

**Sa 23.06. 19.00** Eucharistiefeier,  
Dietfurt

**So 24.06. 09.00** Eucharistiefeier  
Pfarrkirche  
**19.30** Ökumenisches Abend-  
gebet mit Gesängen aus Taizé,  
paritätische Kirche Ober-  
helfenschwil

Di 26.06. **09.00** Eucharistiefeier der  
Frauengemeinschaft, Pfarr-  
kirche

Mi 27.06. **09.00** Eucharistiefeier,  
Dietfurt

Do 28.06. **16.00** Wortgottesfeier, Solino

Fr 29.06. **19.00** Abendmesse, Pfarr-  
kirche

## 13. Sonntag im Jahreskreis

### Wechsel der Gottesdienstzeiten

*Kollekte: Renovation Pfarrkirche Bütschwil*

**Sa 30.06. 19.00** Eucharistiefeier,  
Dietfurt

### Kirchenfest St. Kilian

**So 01.07. 10.30** Eucharistiefeier. Erwei-  
terter Kirchenchor und Or-  
chester unter der Leitung von  
Niklaus Schönenberger: Ur-  
aufführung der Kiliansmesse.  
Musik: Roman Bislin-Wild.  
Textbearbeitung: Esther Wild-  
Bislin.  
Nach dem Festgottesdienst  
Apéro auf dem Primarschul-  
hausplatz und Musikständchen  
der Musig Bütschwil als Dank  
an Niklaus Schönenberger  
fürs Dienstjubiläum 30 Jahre  
Kirchenchorleiter

**10.30** Kinderhort im Eichel-  
stock



Di 03.07. **09.00** Eucharistiefeier,  
Pfarrkirche

Mi 04.07. **09.00** Eucharistiefeier,  
Dietfurt

Do 05.07. **15.30** Eucharistiefeier im  
Haus 9 der Kant. Psych.  
Dienste in Wil

**16.00** evang. Gottesdienst,  
Solino

**19.00** Rosenkranzgebet zum  
Herz-Jesu-Freitag, Dietfurt

Fr 06.07. **Herz-Jesu-Freitag**

**18.15** Beichtgelegenheit,  
Pfarrkirche

**18.30** Rosenkranzgebet,  
Pfarrkirche

**19.00** Abendmesse, Pfarr-  
kirche

### Rosenkranzgebete

#### Sonntagabend:

19.00 Uhr Rosenkranzgebet für kirch-  
liche Berufe, Schutzengelkapelle  
Bütschwil und Kapelle Dietfurt

#### Donnerstagabend:

19.00 Uhr Rosenkranzgebet für den  
Frieden, Schutzengelkapelle Bütschwil

### Anbetung «Brennender Dornbusch»

Jeden Montag von 9.00 bis 10.00 Uhr,  
Schutzengelkapelle

### Stiftmessen

#### Freitag, 22. Juni

Mina Scherrer-Lenz, Feldwiesenstr. 6;  
Fridolin Brändle-Kuhn, Innerfeld 57;  
Anton Brander-Brühwiler, Landstr. 3,  
Dietfurt; Ida Ebnetter-Bollhalder, Wiler-  
str. 16; Rosa Loser-Wagner, Hasenbach;  
Josef Horber-Holenstein und Josef Hor-  
ber-Drexel, Küfersberg 2.

#### Freitag, 29. Juni

Hedi und Johann Kläger-Stillhart,  
Ottilienstr. 10; Fridolin Keller-Helbling,  
Landstr. 14; Josef Hürlimann, Giessen-  
weg 10; Alice Steingruber-Stillhart, Plat-  
tenstr. 1; Berta Weber, Kehlhof; Konstan-  
tin Graf, Bürgerheim Rütli; Karl Reb-  
samen-Kümin, Oberdorf; Rosina Vogel,  
Bürgerheim.

#### Sonntag, 1. Juli

1. Jahresgedächtnis für  
Rupert Näf-Bachmann, Engelbüel 10.

#### Freitag, 6. Juli

Paul Wagner-Schönenberger, Kapf; Pius  
Scherrer, Plattenstr. 27; Frieda Fust-Eb-

nöter, Mosnangerstr. 9; Georg Hengart-  
ner-Götti, Bahnhofstr. 10; Ida und Jakob  
Scherrer-Widmer Eggstr. 3; Verena Eber-  
hard-Hess, Untere Schieb 10; Elisabeth  
und Emil Stillhart-Eberle, Engi; Albert  
Wagner-Tschallener, Zuckenmatt; Alois  
Ebnetter-Bollhalder, Wilerstr. 16; Josy Senn-  
Müller, Kreuzrain 4; Paul Strässle-Neinin-  
ger, Zürich; Anna Kuster, Landstr. 48;  
Martin Bischof-Hässig, Bächli 3; Selina  
Hasler-Züger, Eichelstock; Frieda Senn-  
hauser-Stillhart, Mosnang und Josef  
Sennhauser, Eichelstock.

### Mitteilungen

#### Der Hl. Kilian, unser Kirchenpatron



Am Sonntag, 1. Juli  
feiern wir das Fest des  
heiligen Kilian, unseres  
Kirchenpatrons. Er war  
Bischof von Würzburg  
und in seiner Person  
Glaubensbote im Fran-  
kenland. Im Jahr 689

starb er als Märtyrer in Würzburg, Bayern.  
Kilian stammte aus einer vornehmen  
iroschottischen Familie. Er schloss sich  
demnach der Klosterregel des Kolumban  
an, suchte zunächst die Einsamkeit auf,  
studierte dann die Wissenschaften seiner  
Zeit, erhielt die Bischofsweihe und pil-  
gerte schliesslich nach Rom, um die Be-  
stätigung für seinen inneren Auftrag,  
Glaubensbote zu sein, zu erhalten.

Mit seinen zwölf Mitstreitern nach dem  
Vorbild Jesu und seiner Jünger, darunter  
der Priester Kolonat und der Diakon Tot-  
nan, zog er nach Germanien, um für den  
christlichen Glauben zu werben. Es sei  
die schöne Lage von Würzburg gewesen,  
die Kilian veranlasste, dort zu bleiben.

Geschätzt waren Kilian und seine Mit-  
streiter zunächst vor allem wegen ihrer  
praktischen Kenntnisse beim Ackerbau,  
in der Holzwirtschaft und Viehzucht; die  
von Irland ausgehende Missionsbewe-  
gung war immer auch ein Stück Kultivie-  
rung und Zivilisierung des rückständigen  
Mitteleuropa. Die iroschottischen Mön-  
che waren auch Entwicklungshelfer.

Mit steigendem Wohlstand wuchs bei den  
Germanen die Bereitschaft, sich mit der  
neuen Religion auseinanderzusetzen.  
Zahlreiche Taufen waren die Folge – auch  
Herzog Gozbert liess sich von Kilian tau-  
fen. Tatsächlich war er zweifellos getauft,  
aber sein Leben kaum vom Glauben ge-

prägt; von Kilian wurde er mit dem Kirchenrecht konfrontiert: Kilian verlangte der Überlieferung nach von ihm, sich von der Witwe seines Bruders namens Gailana zu trennen; eine solche Ehe war nach römischem Recht erlaubt, nicht jedoch nach kirchlichem. Gozbert erfüllte die Forderung, Gailana aber verzieh das Kilian nicht. Die Leidensgeschichte über Kilian berichtet: Als ihr Mann auf einem Kriegszug war, liess sie ihn mit seinen Gefährten Kolonat und Totnan im Jahr 689 beim nächtlichen Gebet in deren Klausen überraschen. Den gezückten Schwertern streckten Kilian, Kolonat und Totnan die Bibel entgegen. Die Täter liessen sich davon freilich nicht beeindrucken – wie noch heute an den Flecken auf dem Bucheinband in der Würzburger Universitätsbibliothek zu sehen ist. Die Mörder verwischten alle Spuren des Überfalls, verscharrten die Leichen und liessen darüber einen Pferdestall errichten, den aber die Pferde scheuten. Dem vom Krieg heimkehrenden Gozbert sollen die vom Wahnsinn geschlagenen Mörder die Tat gestanden und eine Einsiedlerin, die die blutgetränkte Erde gesammelt hatte, ihm den Ort des Frevels gewiesen haben. Die Leichen wurden unversehrt aufgefunden. Der Mörder Kilians beging geistig umnachtet Suizid, die Anstifterin starb im Wahnsinn. Ihr Mann wurde ermordet. Das Volk sah darin einen Erweis der Kraft der neuen Religion und bekehrte sich zum Christentum. Kilian wird oft mit einem goldenen Schwert oder mit einem Bischofsstab dargestellt.

Bischof Burkhard von Würzburg liess Kilians Gebeine am 8. Juli 752 erheben – daher sein offizieller Gedenktag am 8. Juli. 788 wurden sie in Anwesenheit von Karl dem Grossen in den als Grablege erbauten Dom überführt, dessen Nachfolgebau das heutige Neumünster mit dem Kiliansgrab ist. In Würzburg findet am Kilians-tag bis heute eine Wallfahrt statt.

## Veranstaltungen

### Informationsabend für kath. Stimmbürger/innen aller Nationen

**Samstag, 16. Juni, 20.00 Uhr im Restaurant Rössli, Dietfurt**

Ab 1. Juli sind alle römisch-katholischen Bewohner/innen mit vollendetem 18. Al-

tersjahr und Wohnsitz in einer st.gallischen Kirchgemeinde stimmberechtigt und wahlfähig. Für jene, die nicht schweizerischer Nationalität sind, ist dies neu. So laden die kath. Kirchenverwaltungsräte zu einem öffentlichen Informationsabend ein, an dem Geschichte, Aufbau, Aufgaben des kath. Konfessionsteils des Kantons St.Gallen und das Bistum St.Gallen erläutert werden. Auch werden praktische Hinweise zum Umgang mit dem Stimmmaterial gemacht. Herzliche Einladung!

### WeG-Treffen mit Vortrag

Montag, 18. Juni, 20.00 Uhr, Eichelstock

#### Vortrag: Die Entstehung des Neuen Testaments

Für die Kirche als das neutestamentliche Volk Gottes ist das Neue Testament ihr Glaubensbuch. Doch wie ist das Neue Testament entstanden? Was bedeutet die Art der Entstehung für das Verständnis der Kirche?

In dieser Einheit wird klar, dass die lebendige Tradition den Ursprung der Kirche ausmacht. Diese hat schon früh den christlichen Glauben weitgehend in den Glaubensbekenntnissen festgelegt und dann auch nach bestimmten Kriterien das Neue Testament. Zu diesem Thema referiert Daniel Müller, alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

### Besuch in Einsiedeln 6. Klassen

Mittwoch, 20. Juni 2007

Im Rahmen des Projektes «Aufbruch und Übergang» pilgern die 6. Klassen nach Maria Einsiedeln unter Begleitung ihrer Katechetinnen Monika Rösinger und Elvira Lenz sowie mit Pfr. Josef Manser. Ein wichtiger Teil des Tages ist nebst den Begegnungen untereinander die Führung durch die Klosterkirche um 14.30 Uhr mit Br. Ephrem Wüest, anschliessend Gespräch mit ihm bis 15.45 Uhr in der Magdalenakapelle.

### Herzlichen Dank zum 30-Jahr-Dienstjubiläum

Seit 1977 ist **Niklaus Schönenberger** sehr pflichtbewusster Leiter unseres Kirchenchors und Organist bei uns in Bütschwil / Dietfurt. Niklaus Schönenberger lebt für die Musik und den Chor. Mit den lateinischen Messen wie mit den Mund-

artmessen, welche er in den letzten Jahren mit dem Chor einstudiert hat, versteht er die Sänger/innen zu begeistern und Gott zur Ehr' und den Menschen zur Freude zu singen.

In gemütlicher, geselliger, froher Runde ist er gern dabei. Als aufmerksamer, guter Zuhörer überrascht er immer wieder mit seinem trockenen Humor. Wenn die Stimmung da ist, greift er gekonnt auch zur Handorgel und begleitet einen Strauss unterhaltsamer Lieder.

Lieber Niklaus, im Namen des Kirchenverwaltungsrates, des Pfarreirates und der Pfarreinangehörigen gratuliere ich dir an dieser Stelle ganz herzlich zum 30-Jahr-Dienstjubiläum. Ich danke für den treuen Einsatz und hoffe, dass du deine Talente unserer Pfarrei noch viele Jahre zur Verfügung stellst.

*Josef Manser, Pfarrer*

### Uraufführung Kiliansmesse

Musik: Roman Bislin-Wild

Textbearbeitung: Esther Wild-Bislin

**Sonntag, 1. Juli, um 10.30 Uhr**

#### Pfarrkirche Bütschwil

erweiterter Kirchenchor und Orchester  
Leitung: Niklaus Schönenberger

Mit dieser Messe danken wir unserem Chorleiter Niklaus Schönenberger für seinen grossen Einsatz und gratulieren ihm herzlich zum 30-Jahr-Jubiläum!

*Kirchenchor Bütschwil*

### Frauengemeinschaft



Samstag, 16. Juni, 15.30 Uhr, evang.

Kirche, **Fiire mit de Chliine**

Mittwoch, 27. Juni, 14.00 bis 17.00 Uhr  
**Spiel- und Spassnomittag im Bräggerhaus**

### Meditatives Kreistanzen

Dienstag, 19. Juni, 14.30–16.00 Uhr  
im Eichelstock

### Ökumenische Seniorengruppe

Donnerstag, 21. Juni, 12.00 Uhr  
**Mittagstisch im Restaurant Sonne, Bütschwil.** Anmeldung bis 19. Juni unter Telefon 071 983 04 44

Donnerstag, 5. Juli, 14.00 Uhr

### Kaffeestube im Pfarrhaus Feld

Pfarrer Koni Menet und seine Frau Hedi gestalten den Nachmittag mit Hackbrett und Cello.

### Kolpingfamilie

Dienstag, 26. Juni, 20.00 Uhr,

**Grillplausch** im Garten von Käthy und Bruno Bawidamann, Ausserfeld 12. Grillgut selber mitnehmen, für Getränke ist gesorgt.

### KAB

Samstag, 30. Juni

**42. Bodenseetreffen** im Raum Konstanz. Es ist mehr als der Uferanstoss zum Bodensee, der KAB-Frauen und KAB-Männer aus sechs Diözesen in drei Ländern verbindet. Wer über den eigenen Tellerand hinausblicken möchte, ist herzlich willkommen. Auskunft Mares Bänziger, Telefon 071 245 12 72 kab-sg@gmx.ch

Samstag und/oder Sonntag, 28./29. Juli

**Wallfahrt nach Ziteil**, 2433 m ü. M. Detailprogramme bei Viktor Bruggmann, Jona, Telefon 055 210 13 32.

### Zum Geburtstag

Rosa Strassmann-Scheiwiler \*16.06.1915

Rosa Rebsamen-Kümin \*23.06.1927

Wir gratulieren den beiden Jubilarinnen ganz herzlich und wünschen ihnen für die Zukunft viel «Gfreuts», alles Liebe und Gute und Gottes Segen.



### Pfarreichronik Mai

#### Taufen

Durch die Taufe in unsere Pfarrei aufnehmen durften wir:

- *Robin*, Sohn von Alex und Karin Hollenstein-Bösch, Geissbergstrasse 8; geb. 20. Oktober 2006
- *Yara*, Tochter von Patrick und Christa Castellberg-Schnetzer, Austrasse; geb. 21. März 2007

Wir wünschen den neu Getauften viel Liebe auf ihrem Lebensweg und den Eltern Freude und Kraft in der Begleitung ihrer Kinder.

### Todesfälle

Ins ewige Leben eingegangen sind:

- Walter Bürgler-Frei, Feldeck 10, geb. 5. April 1919; gest. 23. Mai 2007
- Maria Fust-Wagner, Heui, geb. 29. Oktober 1923; gest. 24. Mai 2007

Wir bewahren unseren Verstorbenen ein treues Andenken und bleiben mit ihnen im Gebet verbunden.

### Kollekten

Ökum. Gottesdienst und Suppentag	3635.45
Renovation Pfarrkirche Bütschwil	486.00
Pater Karl Widmer, Burundi	2535.15
Fastenopfer (Säckli)	9560.80
Christen im Heiligen Land	492.75
Bütschwiler Missionare	2180.25
Schule Dol Dol, Kenia	1530.15
Renovation Pfarrkirche Bütschwil	201.30
Justinuswerk Fribourg	573.55
Arbeit der Kirche in den Medien	421.15
Muttertag Pro Filia / Mütter in Not	627.20
Renovation Pfarrkirche Bütschwil	403.45
Bistum Bathery, Indien	1663.60
Kolpingprojekt Zambia	775.65
KAB: Brücke · Le Pont, Brasilien	1512.10

Herzlichen Dank für all Ihre Gaben!

### Einsendeschluss «PfarreiForum»

Beiträge fürs «PfarreiForum» 10/2007 (gültig vom 7.7. bis 3.8.) können bis am 21. Juni im Pfarreisekretariat abgegeben werden.